

## Inhaltsübersicht

MultiSystem .....	2
Zu dieser Gebrauchsanleitung .....	2
Zu Ihrer Sicherheit .....	3
Anwendung .....	9
Zulässige MultiMotoren .....	11
MultiWerkzeug anbauen .....	12
Motor starten / abstellen .....	13
Verschleiß minimieren und Schäden vermeiden .....	14
Wichtige Bauteile .....	16
Technische Daten .....	17
Reparaturhinweise .....	17
CE-Konformitätserklärung des Herstellers .....	17
Anschriften .....	18
Qualitäts-Zertifikat .....	18

**Verehrte Kundin, lieber Kunde,  
vielen Dank, dass Sie sich für ein  
Qualitätserzeugnis der Firma STIHL  
entschieden haben.**

**Dieses Produkt wurde mit modernen  
Fertigungsverfahren und  
umfangreichen Qualitätssicherungs-  
maßnahmen hergestellt. Wir sind  
bemüht alles zu tun, damit Sie mit  
diesem Gerät zufrieden sind und  
problemlos damit arbeiten können.**

**Wenn Sie Fragen zu Ihrem Gerät  
haben, wenden Sie sich bitte an Ihren  
Händler oder direkt an unsere  
Vertriebsgesellschaft.**

Ihr



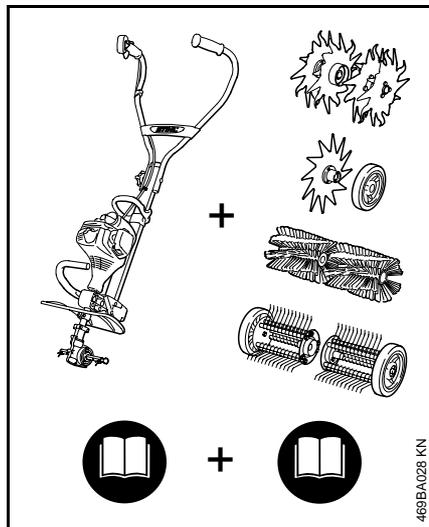
**Hans Peter Stihl**



**STIHL®**

BF-MM, BK-MM

## MultiSystem



Beim STIHL MultiSystem werden unterschiedliche MultiMotoren und MultiWerkzeuge zu einem Motorgerät zusammengeführt. Die funktionsfähige Einheit von MultiMotor **und** MultiWerkzeug wird in dieser Gebrauchsanleitung Motorgerät genannt.

Dementsprechend bilden die Gebrauchsanleitungen für MultiMotor und MultiWerkzeug die gesamte Gebrauchsanleitung für das Motorgerät.

Immer **beide** Gebrauchsanleitungen vor der ersten Inbetriebnahme aufmerksam **lesen** und für späteren Gebrauch sicher aufbewahren.

## Zu dieser Gebrauchsanleitung

### Bildsymbole

Sämtliche Bildsymbole, die auf dem Gerät angebracht sind, sind in dieser Gebrauchsanleitung erklärt.

Die Beschreibung der Handhabung wird durch Abbildungen unterstützt.

### Kennzeichnung von Textabschnitten

Die beschriebenen Handhabungsschritte können unterschiedliche Kennzeichnungen haben:

- Handhabungsschritt ohne direkten Bezug zur Abbildung

Handhabungsschritt mit direktem Bezug zur darüber- oder nebenstehenden Abbildung mit Verweis auf Positions-Ziffer. Beispiel:

- 1 = Schraube lösen
- 2 = Hebel ...

Neben der Beschreibung der Handhabung können in dieser Gebrauchsanleitung Textabschnitte mit zusätzlicher Bedeutung enthalten sein. Diese Abschnitte sind mit einem der nachfolgend beschriebenen Symbole gekennzeichnet:

 Warnung vor Unfall- und Verletzungsgefahr für Personen sowie vor schwerwiegenden Sachschäden.

 Warnung vor Beschädigung des Gerätes oder einzelner Bauteile.

 Hinweis, der zur Bedienung des Gerätes nicht unbedingt erforderlich ist, aber zu besserem Verständnis und einer besseren Nutzung führen kann.

 Hinweis für umweltgerechtes Verhalten zur Vermeidung von Umweltschäden.

## Zu Ihrer Sicherheit

### \* Lieferumfang / Ausstattung

Diese Gebrauchsanleitung bezieht sich auf Modelle mit unterschiedlichem Lieferumfang. Bauteile, die nicht in allen Modellen enthalten sind und sich daraus ergebende Anwendungen, sind mit \* gekennzeichnet. Die nicht im Lieferumfang enthaltenen, mit \* gekennzeichneten Bauteile sind beim STIHL Händler als Sonderzubehör erhältlich.

### Technische Weiterentwicklung

STIHL arbeitet ständig an der Weiterentwicklung sämtlicher Maschinen und Geräte; Änderungen des Lieferumfanges in Form, Technik und Ausstattung müssen wir uns deshalb vorbehalten.

Aus Angaben und Abbildungen dieser Gebrauchsanleitung können deshalb keine Ansprüche abgeleitet werden.



**Besondere Sicherheitsmaßnahmen sind beim Arbeiten mit der Motorhacke nötig**, weil es schneller geht als mit der Handhacke und weil

mit hoher Drehzahl der Hacksterne gearbeitet wird.



Immer **beide** Gebrauchsanleitungen (MultiMotor **und** MultiWerkzeug) vor der ersten Inbetriebnahme aufmerksam **lesen** und

für späteren Gebrauch sicher aufbewahren.

Nichtbeachten der Gebrauchsanleitungen kann lebensgefährlich sein.

Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften beachten.

Wer zum ersten Mal mit dem Motorgerät arbeitet: Vom Verkäufer oder von einem Fachkundigen erklären lassen, wie man damit sicher umgeht – oder an einem Fachlehrgang teilnehmen.

Das Motorgerät nur an Personen weitergeben oder ausleihen, die mit diesem Modell und seiner Handhabung vertraut sind – und stets Gebrauchsanleitungen von MultiMotor **und** MultiWerkzeug mitgeben.

Minderjährige dürfen nicht mit dem Motorgerät arbeiten – ausgenommen Jugendliche über 16 Jahre, die unter Aufsicht ausgebildet werden.

Kinder, Tiere und Zuschauer fern halten.

Der Benutzer ist verantwortlich für Unfälle oder Gefahren, die gegenüber anderen Personen oder deren Eigentum auftreten.

Wer mit dem Motorgerät arbeitet, muss ausgeruht, gesund und in guter Verfassung sein.

Nach der Einnahme von Alkohol, Medikamenten, die das Reaktionsvermögen beeinträchtigen oder Drogen darf nicht mit dem Motorgerät gearbeitet werden.

Motorgerät nur zum Durcharbeiten von kultiviertem, festem oder lockerem Boden, zum Furchen, zum Entfernen von Unkraut und zum Einarbeiten von Bodenzusätzen verwenden. Für andere Zwecke darf das Motorgerät nicht benutzt werden – **Unfallgefahr!**

Nur Hacksterne verwenden, die von STIHL geliefert und freigegeben wurden.

Andere Hacksterne oder Anbauwerkzeuge dürfen nicht verwendet werden – **Unfallgefahr!**

Keine **Änderungen** am Motorgerät vornehmen – die Sicherheit kann dadurch gefährdet werden. Für Personen- und Sachschäden, die auf Änderungen am Motorgerät sowie der Verwendung nicht von STIHL freigegebener Arbeitswerkzeuge beruhen, kann STIHL keine Haftung übernehmen.

### Bekleidung und Ausrüstung

Vorschriftmäßige Bekleidung und Ausrüstung tragen.



Die **Kleidung** muss zweckmäßig sein und darf nicht behindern. Eng anliegende Kleidung – Kombianzug, kein Arbeitsmantel.

Keine Kleidung tragen, die sich in Holz oder Gestrüpp verfangen kann – auch keinen Schal, keine Krawatte und keinen Schmuck.



Lange Haare zusammenbinden und sichern (Kopftuch, Mütze, Helm etc.).



**Sicherheitsschuhe** tragen – mit griffiger, rutschfester Sohle und Stahlkappe.



Gesichtsschutz und unbedingt **Schutzbrille** tragen – Gefahr von aufgewirbelten Gegenständen.

**Achtung!** Gesichtsschutz ist kein ausreichender Augenschutz.

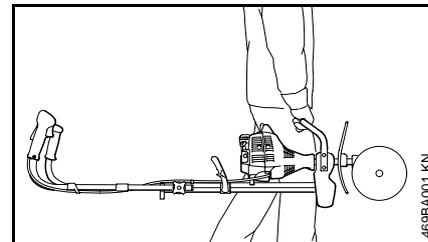
„Persönlichen“ Schallschutz tragen – z.B. Gehörschutzkapseln.



**Feste Handschuhe** tragen – möglichst aus Leder.

STIHL bietet ein umfangreiches Programm an persönlicher Schutzausstattung an.

### Motorgerät transportieren



Immer Motor abstellen. Motorgerät am Traggriff transportieren.

- Hacksterne nach vorn
- heißer Schalldämpfer weg vom Körper
- Hacksporn, falls vorhanden, eingeklappt

Wird das Motorgerät nicht benutzt, ist es so abzustellen, dass niemand gefährdet wird.

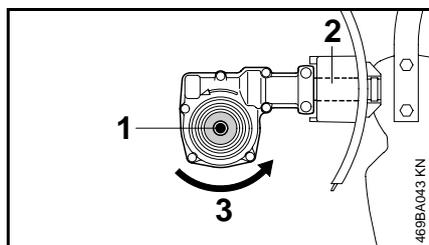
Siehe auch Hinweise zu „Motorgerät transportieren“ in der Gebrauchsanleitung des MultiMotors.

## Vor dem Starten

Motorgerät auf betriebssicheren Zustand prüfen – entsprechende Kapitel in den Gebrauchsanleitungen beachten:

Richtige Position des Getriebes prüfen, ggfs. einstellen – **Verletzungsgefahr** durch falsche Drehrichtung des MultiWerkzeuges!

Siehe Kapitel „MultiWerkzeug anbauen“.



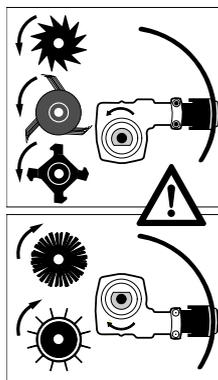
### Richtige Position des Getriebes:

die

1 = Welle liegt unterhalb vom

2 = Schaft

3 = Drehrichtung des MultiWerkzeuges



Bei Metall-Werkzeugen das Getriebe so positionieren, dass die Welle unterhalb vom Schaft liegt.

- Hacksterne in einwandfreiem Zustand (sauber, leichtgängig und nicht verformt), korrekte Montage, fester Sitz
- keine Änderung an den Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen vornehmen!
- Handgriffe sauber und trocken – zur sicheren Führung des Motorgeräts

- Zweihandgriff aufklappen und mit dem Drehgriff festziehen. Siehe Kapitel „Zweihandgriff einstellen“ in der Gebrauchsanleitung des MultiMotors.

Siehe auch Hinweise zu „Vor dem Starten“ in der Gebrauchsanleitung des MultiMotors.

## Motor starten

Nur auf ebenem Untergrund. Auf festen und sicheren Stand achten. Hacksporn, falls vorhanden, einklappen. Motorgerät sicher festhalten – die Hacksterne dürfen keine Gegenstände und nicht den Boden berühren –

### Beschädigungsgefahr!

Das Motorgerät wird nur von einer Person bedient – keine weitere Person im Umkreis von 5 m dulden – auch nicht beim Starten –



**Verletzungsgefahr** durch Kontakt mit den Hacksternen.

Wird der Motor in Stellung „Start“ angeworfen, werden direkt nach dem

Anspringen die Hacksterne angetrieben. Beim Starten immer seitlich vom Gerät stehen – nie vorne im Bereich der Hacksterne.

Motorleerlauf prüfen – die Hacksterne müssen im Leerlauf – bei losgelassenem Gashebel – stillstehen.

Siehe auch Hinweise zu „Motor starten“ in der Gebrauchsanleitung des MultiMotors.

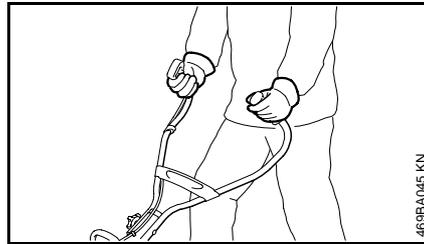
Vor jedem Startvorgang und Arbeitsbeginn Motorgerät auf einwandfreie Funktion und vorschriftsmäßigen Zustand prüfen. Schutzeinrichtungen (z.B. Werkzeugschutz) auf Beschädigungen bzw. Verschleiß prüfen.

Beschädigte Teile erneuern. Das Gerät nicht mit beschädigtem Schutz betreiben. Schadhafte Hacksterne müssen sofort ausgewechselt werden, selbst bei geringfügigen Haarrissen!

### Gerät halten und führen

Motorgerät immer **mit beiden Händen** an den Griffen **fest halten**.

Zur sicheren Führung Bedienungsgriff und Handgriff mit den Daumen fest umfassen.



Mit der rechten Hand den Bedienungsgriff, mit der linken Hand den Handgriff des Griffrohres halten.

### Während der Arbeit

Wenn der Gashebel losgelassen wird, laufen die Hacksterne noch kurze Zeit weiter – Nachlaufeffekt.

**Ruhig und überlegt arbeiten** – nur bei guten Licht- und Sichtverhältnissen, andere nicht gefährden.

Immer für festen und sicheren Stand sorgen – **Rutschgefahr**:

- bei Glätte, Nässe, Schnee, Eis
- an Abhängen oder auf unebenem Gelände etc.

Das Motorgerät nur im Schrittempo führen.

Besondere Vorsicht ist geboten beim Heranziehen des Motorgerätes zur Bedienperson – **Verletzungsgefahr** durch rotierendes Arbeitswerkzeug.

Auf Hindernisse achten: Baumstümpfe, Wurzeln – **Stolpergefahr!**

Nicht mit Startgaseinstellung arbeiten! Die Motordrehzahl ist bei dieser Gashebelstellung nicht regulierbar.

Niemals ohne für das Arbeitswerkzeug geeigneten Schutz arbeiten – **Verletzungsgefahr** durch Kontakt mit den Hacksternen.



Im **Umkreis von 5 m** darf sich **keine weitere Person** aufhalten – Verletzungsgefahr durch Kontakt mit den Hacksternen.

Gelände überprüfen: Feste Gegenstände – Steine, Metallteile, o. Ä. können die Hacksterne beschädigen.

Besondere Vorsicht ist geboten beim Wenden des Motorgerätes – insbesondere an Abhängen.

Nie an steilen Hängen arbeiten – **Verletzungsgefahr** durch Verlust der Kontrolle über das Motorgerät.



Hände und Füße von den Hacksternen entfernt halten. Niemals einen rotierenden Hackstern berühren –

#### **Verletzungsgefahr!**

Während der Arbeit immer hinter dem Schutz oder seitlich vom Gerät stehen – nie vorne im Bereich der Hacksterne.

Auf einwandfreien **Motorleerlauf** achten – damit sich die Arbeitswerkzeuge bei Nichtbetätigen des Gashebels nicht mehr drehen.

Regelmäßig die LeerlaufEinstellung kontrollieren bzw. korrigieren – siehe Gebrauchsanleitung des MultiMotors. Wenn sich die Arbeitswerkzeuge trotzdem drehen, Motorgerät vom STIHL-Kundendienst instandsetzen lassen.



#### **Warnung!**

Im Bereich von über oder direkt unter der Erdoberfläche verlegten Kabeln oder Leitungen darf auf keinen Fall

gearbeitet werden – **Stromschlaggefahr!**

Werden diese mit dem Bodenkultivator berührt und zerstört, können lebensgefährliche oder tödliche Verletzungen entstehen.

In unmittelbarer Nähe von Umzäunungen, Wänden, Steinen, Wurzelbereichen, Bäumen oder in dicht bewachsenem Gelände besonders vorsichtig arbeiten – **Unfallgefahr!**

Den Bereich der Hacksterne und des Schutzes auch während der Arbeit regelmäßig bei abgestelltem Motor reinigen. Gras, Unkraut, anhaftende Erde (Verklumpen!) usw. entfernen. Motor vorher unbedingt abstellen, Handschuhe verwenden.

Das Arbeitswerkzeug regelmäßig, in kurzen Abständen und bei spürbaren Veränderungen sofort überprüfen:

- Motor abstellen, Gerät sicher festhalten
- Zustand und festen Sitz prüfen – auf Anrisse achten
- schadhafte Hacksterne sofort auswechseln, auch bei geringfügigen Haarrissen

Beschädigte oder angerissene Hacksterne nicht weiterverwenden und nicht reparieren – etwa durch Schweißen oder Richten – Formveränderung (Unwucht).

Zum Prüfen oder Auswechseln des Arbeitswerkzeugs den Motor abstellen und den Zündkerzenstecker abziehen – **Verletzungsgefahr** durch unbeabsichtigtes Anlaufen des Motors.

Das Motorgerät regelmäßig nach dem Arbeitsende von Schmutz, Erde und Pflanzenteilen reinigen – Motor abstellen, Handschuhe verwenden – **Verletzungsgefahr!**

Zum Reinigen keine fettlösenden Mittel verwenden.

Siehe auch Hinweise zu „Während der Arbeit“ in der Gebrauchsanleitung des MultiMotors.

Wird das Motorgerät nicht benutzt, ist es so abzustellen, dass niemand gefährdet wird.

### **Allgemeine Gefahren abwenden**

Bei angelegtem Gehörschutz ist erhöhte Achtsamkeit und Umsicht erforderlich – weil das Wahrnehmen von Gefahr ankündigenden Geräuschen (Schreie, Signaltöne u.a.) eingeschränkt ist.

Keine Fremdkörper an die Hacksterne kommen lassen: Steine, Nägel usw. können die Hacksterne beschädigen!

Stets in Rufweite zu anderen Personen arbeiten, die im Notfall Hilfe leisten können.

### **Wartung und Reparaturen**

Es dürfen nur Wartungsarbeiten und Reparaturen durchgeführt werden, die in den Gebrauchsanleitungen von MultiWerkzeug BF-MM, BK-MM und MultiMotor beschrieben sind. Weitergehende Reparaturen sind von einem STIHL-Servicebetrieb vorzunehmen.

Bei Wartung und Reparaturen nur Original-STIHL-Ersatzteile verwenden. Der Gebrauch von Ersatzteilen anderer Hersteller kann zu Schäden am Gerät und Verletzungen von Personen führen.

Es dürfen keinerlei Änderungen am Motorgerät vorgenommen werden. Sie gefährden dadurch Ihre eigene Sicherheit.

- Motor abstellen:
  - bei allen Wartungs- und Reparaturarbeiten
  - zum Reinigen der Hacksterne
  - zum An- und Abbauen der Hacksterne
  - zur Beseitigung von Störungen

## Anwendung

Die Oberflächen der Hacksterne nach gründlicher Reinigung mit einem Korrosionsschutzmittel benetzen.

Motorgerät so aufbewahren wie in der Gebrauchsanleitung des MultiMotors – Kapitel „Gerät aufbewahren“ – beschrieben.



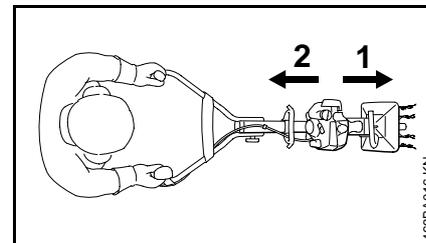
### Allgemeines

- Zweihandgriff in Arbeitsstellung bringen

### Hacksterne

MultiWerkzeuge mit Hackstern gibt es in 2 Ausführungsarten:

Bodenfräse  
Bodenkrümeler



Mit dem MultiMotor mit Hacksternen kann

- 1** = vorwärts oder
- 2** = rückwärts gearbeitet werden.

Welche Bewegungsart und welche Art des Hacksterns den größten Vorteil bietet, ergibt sich aus Anwendungsbereich und Einsatzbedingungen. Als Richtschnur dient:

### Festen Boden bearbeiten

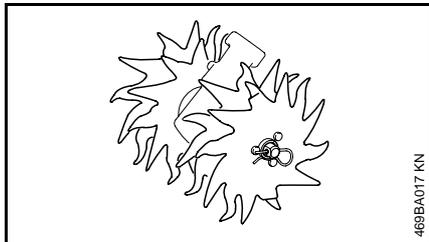
- mit der Bodenfräse
- durch abwechselndes Vorwärts- und Rückwärts-Arbeiten

### Lockeren Boden bearbeiten

- mit dem Bodenkrümeler
- durch gleichmäßiges Vorwärts- oder Rückwärts-Arbeiten

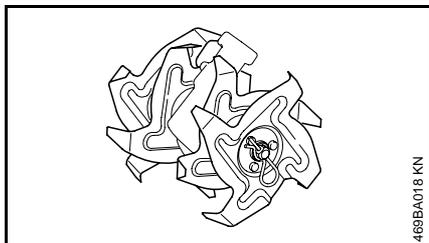
Die Hacksterne dürfen jeweils nur in einer Stellung betrieben werden. Pfeile auf den Hacksternen zeigen die erforderliche Drehrichtung an, siehe „MultiWerkzeug anbauen“.

## Bodenfräse



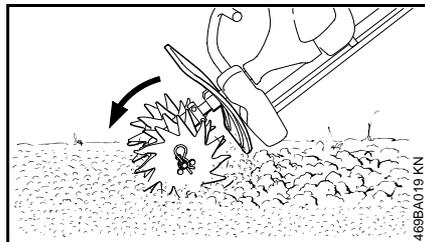
Die Bodenfräse eignet sich besonders zur Bearbeitung und Lockerung von harten, verkrusteten oder verdichteten Böden.

## Bodenkrümeler



Der Bodenkrümeler eignet sich besonders zum Durcharbeiten von kultivierten, unverdichteten Böden.

## Anwendungsbeispiele

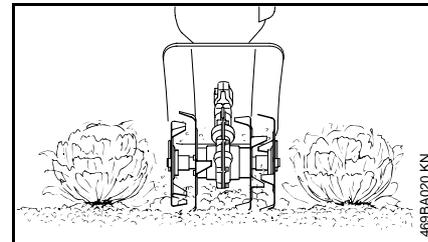


### ● Erdkruste aufbrechen

Zum Aufbrechen von harten, verdichteten Böden (z. B. vorjährige Gemüse- oder Blumengärten) sind Vorarbeiten notwendig. Dazu Unkraut oder andere Pflanzenteile oberflächlich entfernen, ebenso harte Gegenstände wie Steine, Flaschen, Holzstücke usw.

Das Gerät mit beiden Händen fest halten und den Erdboden immer nur in einem kleinen Bereich bis zur gewünschten Tiefe bearbeiten. Dabei das Gerät abwechselnd vor- und rückwärts bewegen.

Während der Abschlussarbeiten das Gerät so führen, dass es zu keinen bleibenden Fußedrücken kommt. Danach gesamten bearbeiteten Bodenbereich mit einem Rechen ebnen.



### ● Boden in Kulturen lockern

Bepflanzte Erde nur oberflächlich um Pflanzen herum lockern. Zu tief gehende Bearbeitung kann die Wurzeln flachwurzelnder Pflanzen zerstören.

Um mögliche Schäden am Gerät oder an Bäumen zu vermeiden, das Gerät so führen, dass keine Baumwurzeln erfasst werden.

### ● Furchen anlegen

Das Gerät langsam rückwärts gehend ziehen. Für tiefe Furchen Vorgang nach Bedarf mehrmals wiederholen.

## Zulässige MultiMotoren

Nur MultiMotoren verwenden, die von STIHL geliefert oder ausdrücklich für den Anbau freigegeben wurden.

Der Betrieb dieses MultiWerkzeugs ist nur zulässig mit STIHL MM 55.

### ● Bodenzusätze einarbeiten

Mit dem Gerät können Humuserde, Komposterde, Laub oder andere organische Stoffe sowie auch Düngemittel in den Boden eingearbeitet werden.

Als Vorbereitung alle Wurzelreste, große Pflanzenteile und harte Gegenstände (Steine usw.) entfernen. Die Zusätze gleichmäßig verteilt auf den Boden streuen.

Während der Bodenbearbeitung das Gerät abwechselnd vor- und rückwärts bewegen.

Zum Abschluss der Arbeiten mit einem Rechen die bearbeitete Fläche ebnen.

### Hacksterne reinigen

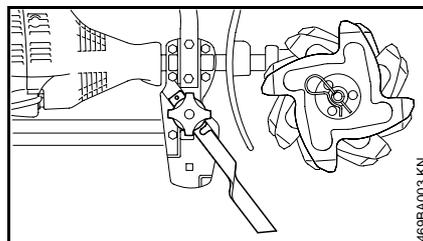
Beim Arbeiten können sich Pflanzenteile wie z.B. Wurzeln sehr fest um oder zwischen die Hacksterne wickeln.

Zum Reinigen der Hacksterne:

- Handschuhe anziehen
- Federstecker aus der Welle herausziehen
- Hacksterne von der Welle abziehen
- Wurzel-, Pflanzen und Erdreste entfernen

Zum Anbau siehe „MultiWerkzeug anbauen“.

### Hacksporn <sup>1)</sup>



- Hacksporn mit Schraube und Drehgriff auf der rechten Seite des Flansches anbauen
- Hacksporn auf die gewünschte Tiefe einstellen und festziehen

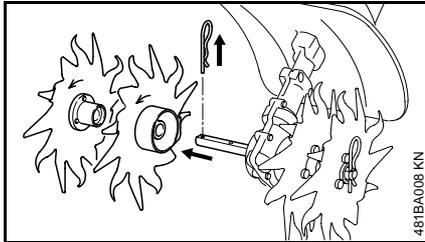


Der Hacksporn dient zur komfortablen, kräfteschonenden Führung des Motorgerätes. Er bremst die Vorwärtsbewegung und verringert den Kraftaufwand beim Halten des Motorgerätes. Der Hacksporn bricht bei harten Böden den Steg zwischen den Hacksternen auf.

1) Sonderzubehör

## MultiWerkzeug anbauen

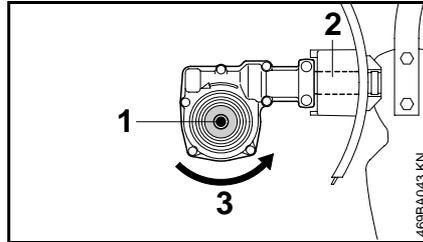
### Vorhandene MultiWerkzeuge abbauen



- Handschuhe anziehen – **Verletzungsgefahr** durch scharfe, spitze MultiWerkzeuge und/oder heiße Oberfläche des Getriebes
- Federstecker abziehen, und evtl. vorhandene MultiWerkzeuge von der Welle abziehen
- Getriebe bei Bedarf reinigen

Siehe auch „MultiWerkzeug anbauen“ in der Gebrauchsanleitung des vorhandenen MultiWerkzeuges.

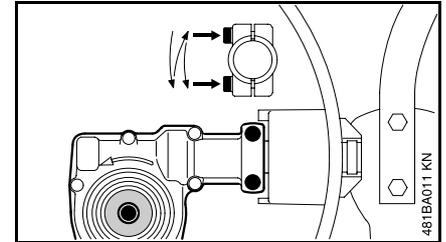
### Position des Getriebes prüfen



Richtige Position des Getriebes prüfen, ggfs. einstellen – **Verletzungsgefahr** durch falsche Drehrichtung des MultiWerkzeuges!

- die
- 1 = Welle liegt unterhalb vom
  - 2 = Schaft
  - 3 = Drehrichtung des MultiWerkzeuges

### Getriebeposition bei Bedarf einstellen

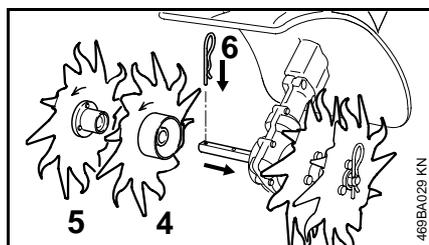


- Klemmschrauben am Getriebe lösen
- Getriebe um 180° drehen
- Getriebe in korrekter Position ausrichten
- die beiden Klemmschrauben am Getriebe nach folgendem Schema anziehen:
  - erste Schraube nur leicht anziehen
  - zweite Schraube nur leicht anziehen
  - erste Schraube festziehen
  - zweite Schraube festziehen

## Motor starten / abstellen

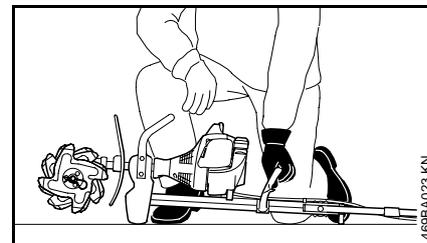
### MultiWerkzeug anbauen

- Hacksterne entsprechend der Anordnung auf der Welle sortieren – dabei beachten:
- 💡 Linke und rechte Hacksterne sind unterschiedlich. Die Drehrichtung auf Getriebe und Hacksternen ist mit einem Pfeil gekennzeichnet und muss überein stimmen.



- 4** = inneren, rechten Hackstern auf der Welle drehen bis er sich aufschieben lässt – dabei die Pfeile der Drehrichtung beachten
- 💡 Der innere Hackstern hat eine größere Nabe als der äußere Hackstern
- 5** = äußeren, rechten Hackstern auf der Welle drehen bis er sich aufschieben lässt – dabei die Pfeile der Drehrichtung beachten

- 6** = Federstecker in die Bohrung der Welle einstecken und einrasten – Federstecker flach am Hackstern anlegen
- Hacksterne auf der linken Seite in gleicher Weise montieren



### Motor starten

- Zweihandgriff in Arbeitsstellung klappen
- Räder, falls vorhanden, einklappen
- Hacksporn, falls vorhanden, einklappen
- Gerät sicher auf einen freien Platz auf den Boden legen, wobei der Flansch am Motor und die Stütze am Rahmen die Auflage bilden. Die Hacksterne dürfen weder den Boden, noch irgendwelche Gegenstände berühren!
- sicheren Stand einnehmen – wie abgebildet. Immer seitlich vom Gerät stehen, nie vorne im Bereich der Hacksterne – **Verletzungsgefahr** durch rotierendes Arbeitswerkzeug!
- Gerät mit der linken Hand **fest** auf den Boden drücken – Hand am Bügelgriff

## Verschleiß minimieren und Schäden vermeiden

 Nicht den Fuß auf Griffrohr oder Rahmen stellen oder darauf knien!

Der weitere Startvorgang ist in der Gebrauchsanleitung für den MultiMotor beschrieben.

### Motor abstellen

- Kombischieber in Richtung des Pfeiles (  ) auf **STOP** –  schieben

Das Einhalten der Vorgaben dieser Gebrauchsanleitung und der Vorgaben der Gebrauchsanleitung des MultiMotors vermeidet übermäßigen Verschleiß und Schäden am Gerät.

Benutzung, Wartung und Lagerung müssen so sorgfältig erfolgen, wie in diesen Gebrauchsanleitungen beschrieben.

Alle Schäden, die durch Nichtbeachten der Sicherheits-, Bedienungs- und Warnhinweise verursacht werden, hat der Benutzer selbst zu verantworten. Dies gilt insbesondere für:

- nicht von STIHL freigegebene Veränderungen am Produkt
- die Verwendung nicht von STIHL freigegebener Anbauteile oder Arbeitswerkzeuge
- nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes
- Einsatz des Gerätes bei Sport- oder Wettbewerbs-Veranstaltungen
- Folgeschäden infolge der Weiterbenutzung des Gerätes mit defekten Bauteilen

### Wartungsarbeiten

Alle Wartungs- und Pflegearbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden.

Soweit diese Wartungsarbeiten nicht vom Benutzer selbst ausgeführt werden können, ist damit ein autorisierter STIHL-Fachhändler zu beauftragen.

Werden diese Arbeiten versäumt, können Schäden auftreten, die der Benutzer selbst zu verantworten hat. Dazu zählen unter anderem:

- Korrosions- und andere Folgeschäden infolge unsachgemäßer Lagerung
- Schäden und Folgeschäden infolge Verwendung von anderen als STIHL-Original-Ersatzteilen
- Schäden durch Wartungs- oder Reparaturarbeiten in nicht durch STIHL autorisierten Werkstätten

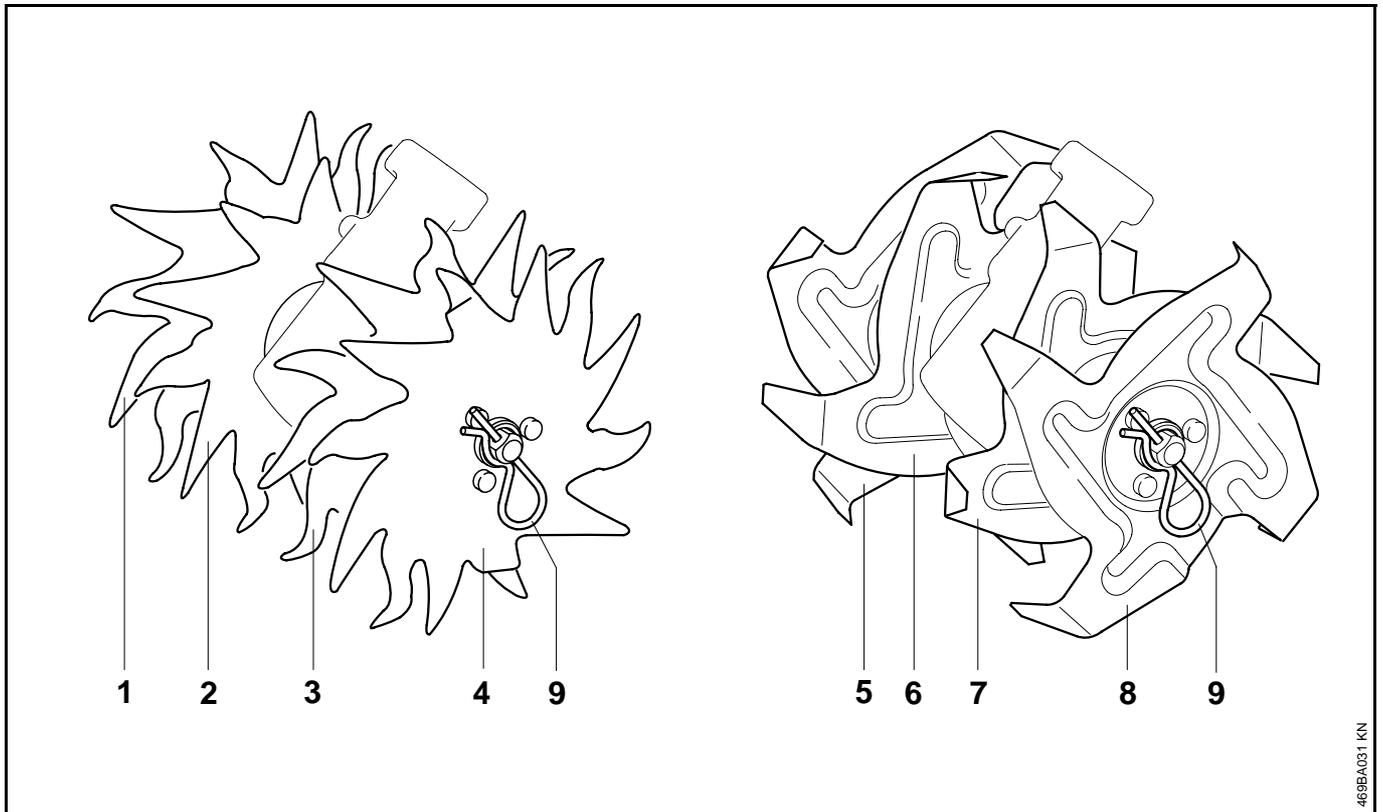
## **Verschleißteile**

Manche Teile des Gerätes unterliegen auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch einem normalen Verschleiß und müssen je nach Art und Dauer der Nutzung rechtzeitig ersetzt werden.

Dazu gehören u.a.:

- Hacksterne
- Befestigungsteile für Hacksterne
- Schutz

## Wichtige Bauteile



### Bodenfräse

- 1 = äußerer, rechter Hackstern
- 2 = innerer, rechter Hackstern
- 3 = innerer, linker Hackstern
- 4 = äußerer, linker Hackstern
- 9 = Federstecker

### Bodenkrümeler

- 5 = äußerer, rechter Hackstern
- 6 = innerer, rechter Hackstern
- 7 = innerer, linker Hackstern
- 8 = äußerer, linker Hackstern
- 9 = Federstecker

## Technische Daten

### Arbeitswerkzeug

Vier Hacksterne

Durchmesser: 230 mm

Arbeitsbreite: 220 mm

### Gewicht

Vier Hacksterne mit Nabe

Bodenfräse 2,0 kg

Bodenkrümmer 2,0 kg

## Reparaturhinweise

Benutzer dieses Gerätes dürfen nur Wartungs- und Pflegearbeiten durchführen, die in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben sind. Weitergehende Reparaturen dürfen nur Fachhändler ausführen.

STIHL empfiehlt Wartungsarbeiten und Reparaturen nur beim STIHL Fachhändler durchführen zu lassen. STIHL Fachhändlern werden regelmäßig Schulungen angeboten und technische Informationen zur Verfügung gestellt.

Bei Reparaturen nur Ersatzteile einbauen, die von STIHL für dieses Motorgerät zugelassen sind oder technisch gleichartige Teile. Nur hochwertige Ersatzteile verwenden. Ansonsten kann die Gefahr von Unfällen oder Schäden am Motorgerät bestehen.

STIHL empfiehlt STIHL Original-Ersatzteile zu verwenden.

STIHL Original-Ersatzteile erkennt man an der STIHL Ersatzteilnummer, am Schriftzug **STIHL** und gegebenenfalls am STIHL Ersatzteilkennzeichen **GI**. Auf kleinen Teilen kann das Zeichen auch allein stehen.

## CE-Konformitätserklärung des Herstellers

Andreas Stihl AG & Co. KG  
Badstr. 115  
71336 Waiblingen

bestätigt, dass die neue,  
wie folgt beschriebene Maschine

Bauart:	MultiWerkzeug
Fabrikmarke:	STIHL
Typ:	BF-MM, BK-MM
Serienidentifizierung:	4106

den Vorschriften in Umsetzung der Richtlinie 98/37/EG entspricht.

Das Erzeugnis ist in Anlehnung an die folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden:  
EN ISO 12100, EN 709 (in Verbindung mit dem genannten MultiMotor MM 55)

Waiblingen, 03.01.2005

Andreas Stihl AG & Co. KG  
i.V.



Steinhauser  
Bereichsleiter  
Produktgruppen Management/  
Technischer Service

deutsch

## Anschriften

### STIHL Hauptverwaltung

Andreas Stihl AG & Co. KG  
Postfach 1771  
71307 Waiblingen

### STIHL Vertriebsgesellschaften

#### DEUTSCHLAND

##### STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG

Robert-Bosch-Straße 13  
64807 Dieburg  
Telefon (06071) 2040

#### ÖSTERREICH

##### STIHL Ges. m.b.H.

Mühlgasse 93  
2380 Perchtoldsdorf  
Telefon (01) 865 96 37

#### SCHWEIZ

##### STIHL Vertriebs AG

Industrie Isenriet  
8617 Mönchaltorf  
Telefon (01) 9493030

## Qualitäts-Zertifikat



Sämtliche Produkte von STIHL entsprechen höchsten Qualitätsanforderungen.

Mit der Zertifizierung durch eine unabhängige Gesellschaft wird dem Hersteller STIHL bescheinigt, dass sämtliche Produkte bezüglich Produktentwicklung, Materialbeschaffung, Produktion, Montage, Dokumentation und Kundendienst die strengen Anforderungen der internationalen Norm ISO 9001 für Qualitätsmanagement-Systeme erfüllen.